

(12) **Österreichische Patentanmeldung**

(21) Anmeldenummer: **A 9018/2006**
PCT/AT2006/000020

(51) Int. Cl.⁸: **A63B 69/12 (2006.01),**
E04H 4/00 (2006.01)

(22) Anmeldetag: **17.01.2006**

(43) Veröffentlicht am: **15.09.2009**

(30) Priorität:

18.01.2005 AT A 76/05 beansprucht.

(73) Patentinhaber:

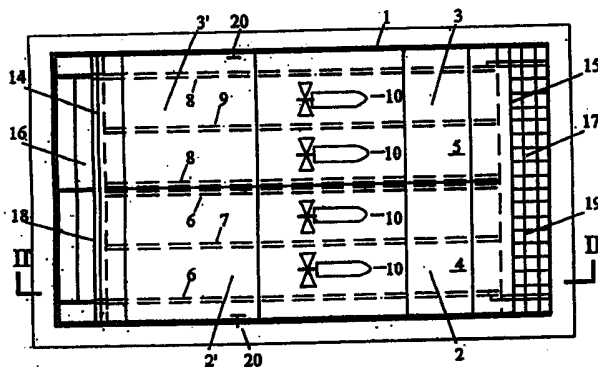
HOF GEORG
A-3011 PURKERSDORF (AT)

(72) Erfinder:

HOF GEORG
PURKERSDORF (AT)

(54) **EINBAUSATZ FÜR EINE GEGENSCHWIMMANLAGE**

(57) Es handelt sich um einen Einbausatz für eine Gegenschwimmanlage für Schwimmbecken, bei welcher an einer Begrenzungswand eines Schwimmbeckens (1) über deren gesamte Horizontalerstreckung Wasser eingepumpt und an der gegenüberliegenden Begrenzungswand über die gesamte Horizontalerstreckung Wasser abgeführt wird. Um einen nachträglichen Einbau in bestehende Schwimmbecken zu ermöglichen, ist im Schwimmbecken (1) ein Einsatz (2,3) eingeformt oder eingebaut, der eine den Schwimmraum unten begrenzende Deckplatte (4,5) aufweist, von welcher bis zum Beckenboden reichende parallel bzw. im wesentlichen parallel zueinander verlaufende Begrenzungswände (6,8) ausgehen, wobei im Bereich zwischen den Begrenzungswänden (6,8) Axialfördereinrichtungen z.B. Propeller (10) samt Antriebseinrichtung vorgesehen sind, und wobei die Deckplatten (4,5) in Strömungsrichtung gesehen sowohl am Forderende (14) als auch am Hinterende (15) unter Bildung eines Spaltes (16,17) zum Einpumpen bzw. zum Abführen des Wassers mit Abstand zur benachbarten Schwimmbeckenwand enden.





Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC ⁸ : A63B 69/12 (2006.01); E04H 4/00 (2006.01)		
Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß ECLA: A63B 69/12B		
Recherchierter Prüfstoß (Klassifikation): A63B; E04H		
Konsultierte Online-Datenbank: EPODOC; WPI		
Dieser Recherchenbericht wurde zu den am 17. Jänner 2006 eingereichten Ansprüchen erstellt.		
Kategorie ¹⁾	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
A	AT 311 618 B (KAJETAN LATSCHBACHER) 26. November 1973 (26.11.1973) <i>Anspruch 1; Fig. 1 und 2</i>	1 - 7
	--	
A	US 1 731 554 A (MILTON I. WHEELER) 15. Oktober 1929 (15.10.1929) <i>Fig. 1 - 3; Beschreibung, Seite 1, Zeilen 43 - 99</i>	1 - 7
	--	
A	GB 935 054 A (FLYGS PUMPAR AB & SIXTEN ENGLESSON) 28. August 1963 (28.08.1963) <i>Anspruch 1; Fig. 1 und 2</i>	1 - 7
	--	
A	DE 200 05 487 U1 (RUH ALEXANDER) 3. August 2000 (03.08.2000) <i>Zusammenfassung; Fig. 1 und 3</i>	1 - 7
	--	
A	FR 2 822 183 A (SOLTANI PAUL) 20. September 2002 (20.09.2002) <i>Zusammenfassung; Beschreibung, Seite 4, Zeilen 21 - 26; Ansprüche 1 und 3; Fig. 1 - 3</i>	1 - 7

Datum der Beendigung der Recherche: 3. Juni 2009		☐ Fortsetzung siehe Folgeblatt Prüfer(in): Dipl.-Ing. SENGSCMITT
¹⁾ Kategorien der angeführten Dokumente: X Veröffentlichung von besonderer Bedeutung : der Anmeldungsgegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden. Y Veröffentlichung von Bedeutung : der Anmeldungsgegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist. A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert. P Dokument, das von Bedeutung ist (Kategorien X oder Y), jedoch nach dem Prioritätstag der Anmeldung veröffentlicht wurde. E Dokument, das von besonderer Bedeutung ist (Kategorie X), aus dem ein älteres Recht hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen). & Veröffentlichung, die Mitglied der selben Patentfamilie ist.		